

Erfolg – wie weiter?

Wir alle möchten erfolgreich sein, am besten beruflich und privat! Warum gibt es Menschen, die erfolgreicher sind als andere? Kann Erfolg geplant, „gemacht“ werden? Manche Menschen macht der Erfolg glücklich, andere sind so leer wie zuvor. Was macht den Unterschied aus?

Zuerst einmal werden im Vortrag die zwei Begriffe Gesundheit und Erfolg analysiert, zunächst auf den Menschen und schliesslich auf Institutionen – im besonderen die Institution Schule – bezogen.

Der Erfolg wird von seinen erhebenden Seiten ebenso aufgezeigt wie die Erfolgsfallen und der Druck, der entstehen kann, wenn man unbedingt erfolgreich sein will.

Erfolg garantiert noch keine Zufriedenheit, geschweige denn Glück. Aufgezeigt werden soll daher, was zusätzlich nötig ist, nämlich dessen Verankerung in der Tiefe. Ein sehr breites Verständnis von Gesundheit gibt den Blick zu den existenziellen Fragen des Menschen frei. Worum geht es Menschen letztlich in ihrem Leben? Welches sind ihre Grundmotivationen? Wenn das wesentliche Lebensziel von Menschen darin besteht, sinnorientiert zu leben, welchen Platz nehmen dabei Gesundheit und Erfolg ein? Gibt es eine Verbindung zur Sinnfrage und wenn ja, welche?

Dem Erfolg möchte ich das eigene Gespür für das, was einem wichtig und richtig erscheint, gegenüberstellen. Worin besteht der qualitative Unterschied zwischen Erfolg und Ziel (Wert)?

Im weitem verfolge ich das Thema, was eigene Ziele bzw. Werte sind, wie wir sie erkennen und wie wir uns bei der Orientierung helfen.

Dabei wird aufgezeigt, wie wichtig es ist

- sich nicht nur mit sich selbst und dem eigenen Erfolg zu beschäftigen
- statt dessen nahe bei den eigenen Zielen/Werten zu sein
- was sich als authentisches Handeln erweist.

Der Sinnorientierung im Wege stehen die Machbarkeit des Lebens sowie eine inexistenzielle Lebenshaltung.

Von der Frage des Erfolgs beim Menschen ausgehend kommen wir zur Frage des Erfolgs der Institution Schule. Was unterscheidet erfolgreiche Institutionen von weniger erfolgreichen?

Die Zutaten des Erfolgs für Schulen sind unter anderem:

- wenige klare und gemeinsame Ziele, an denen sich die Schule orientiert
- Einbeziehen des Umfelds
- Förderung der Kreativität
- Diskursfähigkeit
- Teamgeist
- gute Schulkultur
- straffes Projektmanagement
- ...
-

Bei diesem Rezept „stellen“ wir nicht vordergründig Erfolg „her“, sondern wir setzen eine gute Idee um.

Schliesslich interessiert uns die Frage, welche Rolle das Lehrerkollegium bei einer erfolgreichen Schule spielt.